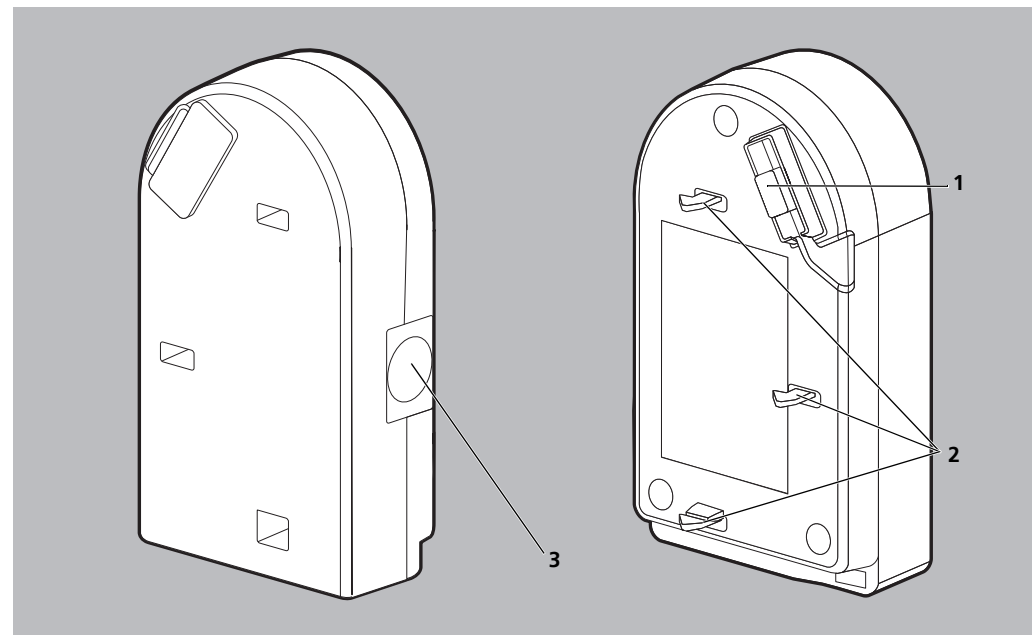


WM 67955g 04/2024 DE, EN, FR



Elpoma Elektronika Sp. z o.o
Duńska 2A
05-152 Czosnów, Poland
www.elpromaelectronics.com

RB900Q-HS, RB900Q-HS-EU1, RB900Q-HS-NA1

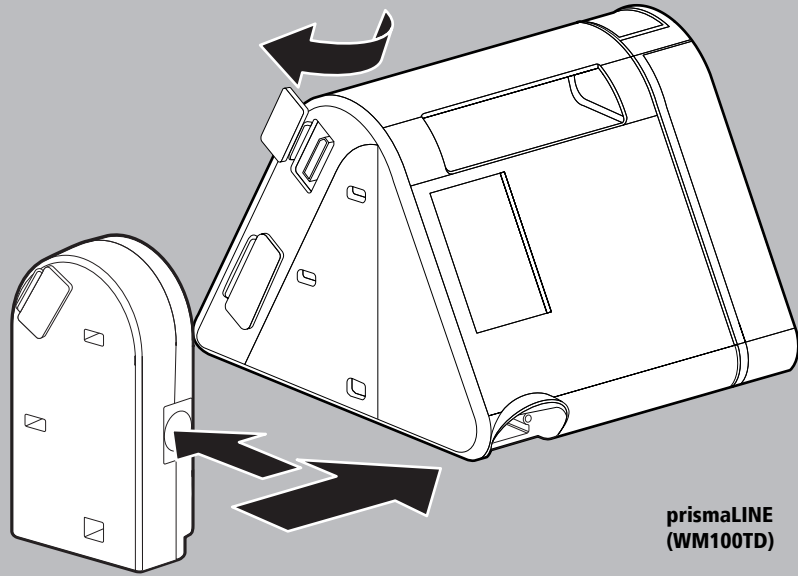
Modems of type WM110MW for therapy devices of types
WM100TD, WM110TD and WM120TD



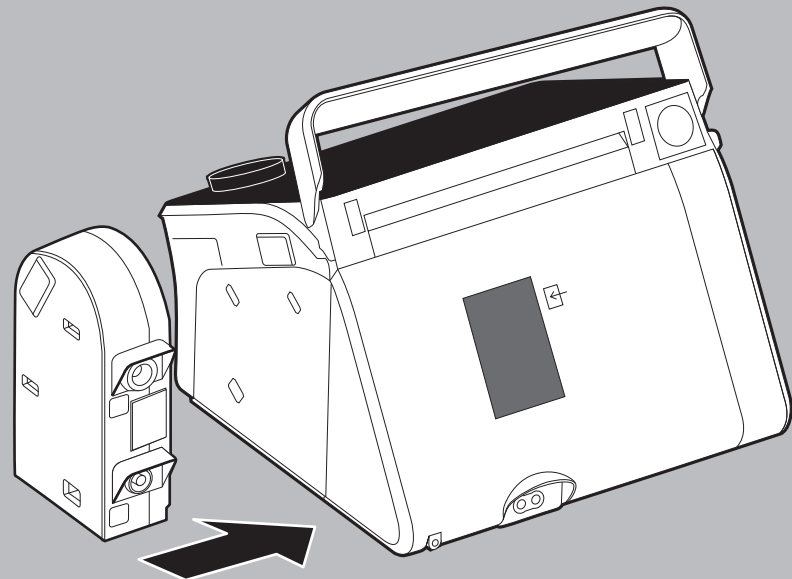
WM 67955g



1

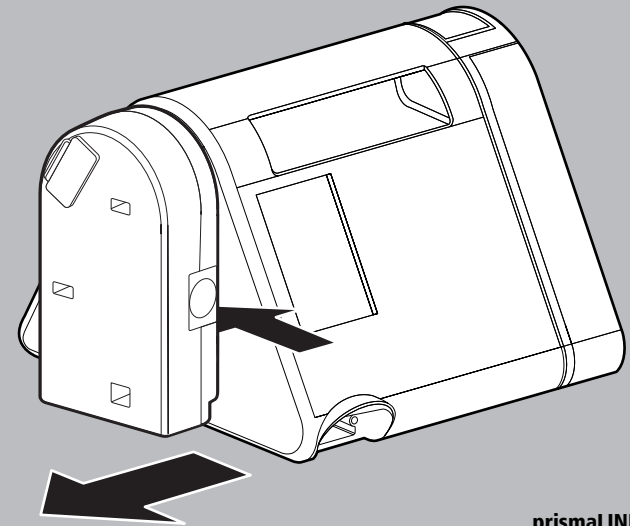


**prismaLINE
(WM100TD)**

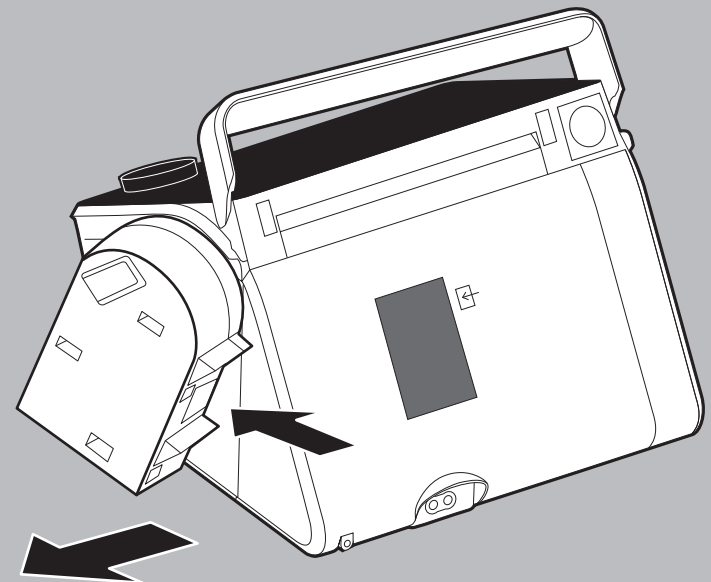


prismaVENT (WM110TD, WM120TD)

2



**prismaLINE
(WM100TD)**



prismaVENT (WM110TD, WM120TD)

Störung	Ursache	Behebung
Bei Drücken des Therapie-start-Knopfes zeigt Therapiegerät „Bitte warten“ an	Vorgang kann vorübergehend nicht unterbrochen werden.	Abwarten, bis „Bitte warten“ verschwindet. Dies kann bis zu 90 Sekunden dauern. Um Therapie sofort zu starten: Modem abziehen (siehe „4.1 Modem entfernen“).
Therapiegerät zeigt „Err 628“ an	Modem wird nicht unterstützt.	Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 622“ an	Mobilfunk nicht konfiguriert.	Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt in der Symbolleiste  an	Kein Mobilfunknetz verfügbar.	Zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen.
		Fehler tritt häufiger auf: Standort mit besserem Empfang wählen.
		Keine Behebung möglich: Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 629“ an	Mobilfunknetz stellt keinen Datendienst zur Verfügung.	Zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen. Keine Abhilfe: Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 624“ an	Keine sichere Verbindung zur Gegenstelle für die Datenübertragung möglich.	Zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen. Keine Abhilfe: Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 627“ an	Konfiguration der Gegenstelle für Datenübertragung fehlerhaft.	Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 612“ an	Datum des Therapiegeräts weicht zu stark vom Serverdatum ab.	Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Err 616“ an	Gerätekonfiguration über Modem fehlgeschlagen.	Fachhändler kontaktieren.

8 Wartung

Das Modem ist für eine Lebensdauer von 6 Jahren ausgelegt. Das Modem ist bei bestimmungsgemäßem Gebrauch gemäß dieser Gebrauchsanweisung wartungsfrei.

Für eine über diesen Zeitraum hinausgehende Nutzung des Gerätes ist eine Überprüfung des Gerätes durch einen autorisierten Fachhändler notwendig.

9 Lieferumfang

Teil	Artikelnummer
2G-Modem	WM 31240
4G-Modem (Europa)	LMT 31831
4G-Modem (Kanada)	LMT 31833

10 Technische Daten

Temperaturbereich Betrieb	+5 °C bis +40 °C
Lagerung	-25 °C bis +70 °C
Zulässige Feuchtigkeit Betrieb und Lagerung	15 % bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruckbereich	700 hPa-1060 hPa
Schutzart gegen elektr. Schlag	Schutzklasse III
IP-Klassifikation nach ISO 60529: Schutzgrad gegen schädliches Eindringen von Feststoffen und Wasser	IP21
Elektrischer Anschluss	12V DC
Elektrische Leistung* - im Flugmodus - bei Datenübertragung	0,3 W bis 3,5 W
Elektrische Sicherheit	Siehe Konformitätserklärung des Herstellers
Elektromagnetische Verträglichkeit EMV / Funk-Normen Angewandte Normen und Funknormen sind der Konformitätserklärung des Herstellers des Modems zu entnehmen. Prüfparameter und Grenzwerte können bei Bedarf beim Hersteller des Modems angefordert werden.	
Technologie und Frequenzband: RB900Q-HS-EU1: 2G: B3 (1800 MHz), B8 (900 MHz) 4G: B1 (2100 MHz), B3 (1800 MHz), B7 (2600 MHz), B8 (900 MHz), B20 (800 MHz) RB900Q-HS-NA1: 3G: B2 (1900 MHz), B5 (850 MHz) 4G: B2 (1900 MHz), B4 (AWS1700 MHz), B5 (850 MHz), B12/B13 (700 MHz)	
Leistungspegel (beide Varianten): 4G: Klasse 3 (0,2 W, 23 dBm) 3G: Klasse 3 (0,25 W, 23 dBm) GSM 900: Klasse 4 (2 W) DCS 1800: Klasse 1 (1 W)	

* Daten treffen nur in Kombination mit dem zugelassenen Therapiegerät zu. Konstruktionsänderungen vorbehalten.

1 Einführung

1.1 Verwendungszweck

Die Modems RB900Q-HS, RB900Q-HS-EU1 und RB900Q-HS-NA1 (Typ WM110MW) dienen zur Herstellung einer Mobilfunkverbindung zwischen den Therapiegeräten WM100TD, WM110TD oder WM120TD und der Plattform prisma CLOUD. Die Modems sind ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen vorgesehen.

1.2 Funktionsbeschreibung

Ist das Modem an ein kompatibles Therapiegerät angeschlossen, wird es von diesem mit Strom versorgt und gesteuert. Mit Hilfe des Modems überträgt das Therapiegerät in bestimmten Intervallen automatisch Daten an die Plattform prisma CLOUD. Der Fortschritt sowie eventuelle Fehler der Datenübertragung werden im Display des Therapiegerätes angezeigt. Auch die Signalstärke der Verbindung zum Mobilfunknetz wird in der Symbolleiste des Displays in Form von bis zu 5 grünen Balken angezeigt.

Ein Fehler der automatischen Datenübertragung ist z.B. möglich, wenn keine Verbindung zum Mobilfunknetz aufgebaut werden kann. Tritt ein Fehler während der Datenübertragung auf, wird nach kurzer Zeit ein neuer Versuch der Datenübertragung gestartet. Während der Therapie werden grundsätzlich keine Daten übertragen und das Modem befindet sich im sogenannten Flugmodus (es werden keine Funksignale ausgesendet).

Während der Datenübertragung kann das Therapiegerät neue Einstellungen von prisma CLOUD abfragen. Diese Funktion kann durch den Fachhändler am Gerät deaktiviert werden. Sobald neue Einstellungen empfangen wurden, wird der Benutzer durch eine Anzeige darauf hingewiesen.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise

Verletzungsgefahr durch Betrieb des Gerätes außerhalb der vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen!

Der Einsatz des Gerätes außerhalb der vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen kann zu nicht eingehaltenen Toleranzen und zum Geräteausfall führen und den Patienten verletzen.
⇒ Gerät nur innerhalb der vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen betreiben (siehe Kapitel „Technische Daten“).
⇒ Gerät nur in geschlossenen Räumen betreiben.
⇒ Gerät nicht in Kraftfahrzeugen oder Flugzeugen betreiben.

⇒ Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen wie z. B. Tankstellen betreiben.
⇒ Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Modem und Körperteilen einhalten.

WARNUNG!

⇒ Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert.

VORSICHT!

Exposition gegenüber Hochfrequenzstrahlung.
⇒ Um die FCC-Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung für die Allgemeinbevölkerung / unkontrollierte Exposition einzuhalten, müssen die für diesen Sender verwendeten Antennen in einem Abstand von mindestens 20 cm von allen Personen installiert werden und dürfen nicht zusammen mit einer anderen Antenne oder einem Sender betrieben werden.

2.2 Allgemeine Hinweise

- Lassen Sie Reparaturen und Instandsetzungen ausschließlich vom Hersteller oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertes Fachpersonal durchführen.
- Der Betreiber ist verantwortlich für die Sicherstellung der Kompatibilität des Therapiegeräts und aller vor dem Einsatz mit dem Patienten verbundener Komponenten oder Zubehör. Lassen Sie Modifikationen am Gerät ausschließlich durch den Hersteller oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertes Fachpersonal durchführen.
- Das Gerät unterliegt besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit). Damit es nicht zu Fehlfunktionen kommt, muss der vorgeschriebene Schutzabstand zwischen dem Gerät und anderen Geräten, die HF-Strahlung aussenden (z.B. Mobiltelefone) eingehalten werden. Schutzabstände sind in der Gebrauchsanweisung des Therapiegerätes im Kapitel „Schutzabstände“ nachzulesen.
- Beachten Sie zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination den Abschnitt zur hygienischen Aufbereitung (siehe Kapitel „Hygienische Aufbereitung“).
- Beachten Sie zusätzlich die Gebrauchsanweisungen des Therapiegerätes, der Komponenten und des Zubehörs.

RB900Q-HS-NA1: FCC ID: 2BDECRB900QHS

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen des Teils 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen akzeptieren, einschließlich Interferenzen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, kann es schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten.

Wenn dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

1.1. Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verlegen Sie sie.

1.2. Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

1.3. Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die nicht mit dem Stromkreis des Empfängers verbunden ist.

1.4. Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

3 Produktbeschreibung

3.1 Übersicht

- Die Darstellung der Einzelteile finden Sie auf der Titelseite.
- 1. Stecker der Systemschnittstelle zum Anschluss an das Therapiegerät oder an andere Module.
 - 2. Verriegelungshaken zur Befestigung des Moduls am Therapiegerät oder an anderen Modulen.
 - 3. Entriegelungstaste zum Anschluss oder Abnehmen des Moduls.

3.2 Symbole im Display des Therapiegeräts

Symbol	Beschreibung
	Funksymbol weiß blinkend: Das angeschlossene Modem wird erkannt.

Symbol	Beschreibung
	Funksymbol grün blinkend: Das angeschlossene Modem baut eine Verbindung auf.
	Das angeschlossene Modem befindet sich im Flugmodus. Es werden keine Funksignale gesendet.
	Das angeschlossene Modem überträgt Daten. Die Anzahl der grünen Balken zeigt die Signalstärke an.

3.3 Kennzeichnungen und Symbole

Symbol	Beschreibung
TYPE	Typenbezeichnung
REF	Artikel-Nummer
IMEI	International Mobile Equipment Identity-Nummer
ICCID	Integrated Circuit Card Identity-Nummer
	Schutzgrad gegen elektrischen Schlag: Gerät der Schutzklasse III
	Hersteller
IP21	Schutzgrad gegen feste Fremdkörper. Gerät ist tropfwassergeschützt.
	Gebrauchsanweisung beachten.
	Funksymbol
CE	CE-Kennzeichnung
	Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen
	Gleichspannung
GTIN	Global Trade Item Number
	Zulässige Temperatur für Lagerung; -25 °C bis 70 °C
	Zulässige Luftfeuchtigkeit für Lagerung: 15 % bis 85 % relative Feuchte
IC	IC-Kennzeichnung (Industry Canada of Canada)

4 Installation

- Voraussetzung: das Therapiegerät ist im Stand-by.
- 1. Therapiegerät auf eine ebene Fläche (z. B. einen Tisch) stellen.

- 2. An der rechten Seite des Therapiegeräts Abdeckung der Systemschnittstelle öffnen (siehe Abb. 1).
- 3. Entriegelungstaste am Modul gedrückt halten.
- 4. Verriegelungshaken des Moduls in die Verriegelungsbohrungen des Therapiegeräts oder eines bereits angeschlossenen Moduls schieben.

-  Das Modem muss immer als letztes Modul angeschlossen werden, da es selbst den Anschluss eines weiteren Moduls nicht unterstützt!
- 5. Modul gegen das Gerät drücken bis es einrastet.
- Nach etwa 3 Sekunden erscheint das Symbol  auf dem Display des Therapiegeräts und das Modem ist betriebsbereit.

4.1 Modem entfernen

-  Zu Reinigungszwecken oder zur Rücksendung an den Fachhändler kann es erforderlich sein, das Modem vom Therapiegerät zu trennen. Ansonsten kann das Modem dauerhaft am Therapiegerät verbleiben.
- 1. Entriegelungstaste am Modul drücken (siehe Abb. 2).
 - 2. Modul seitlich vom Therapiegerät abnehmen.
 - 3. Systemschnittstelle am Therapiegerät wieder mit der Abdeckung verschließen.

5 Hygienische Aufbereitung

5.1 Allgemeine Hinweise

- Tragen Sie bei der Desinfektion geeignete Schutzausrüstung.
- Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des verwendeten Desinfektionsmittels.

5.2 Fristen

Modem wöchentlich reinigen. Bei Bedarf (z. B. nach Infektionskrankheiten oder starken Verschmutzungen) oder bei Patientenwechsel das Modem desinfizieren. Eine Sterilisation ist nicht zulässig.

5.3 Modem hygienisch aufbereiten

HINWEIS

Sachschaden durch eindringende Flüssigkeiten!
Eindringende Flüssigkeiten können das Modem beschädigen.
⇒ Modem nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- 1. Modem vom Therapiegerät trennen (siehe Kapitel „4.1 Modem entfernen“).

- 2. Das Modem mit einem weichen Lappen abstauben.
- 3. Wenn notwendig: Hartnäckigere Schmutzpartikel mit einem mit Wasser oder Desinfektionsmittel befeuchteten, weichen Lappen entfernen (Empfehlung: terralin® protect oder perform advanced Alcohol EP).

6 Funktionskontrolle

- Nach jeder hygienischen Aufbereitung, nach jeder Instandsetzung, mindestens jedoch alle 6 Monate eine Funktionskontrolle durchführen.
- 1. Das Therapiegerät gemäß Gebrauchsanweisung ordnungsgemäß aufstellen.
 - 2. Das Gehäuse des Modems auf Risse, Beschädigungen und starke Verschmutzungen prüfen.
 - 3. Modem an das Therapiegerät anschließen (siehe Kapitel „4. Installation“).
 - 4. Kontrollieren, ob im Display des Therapiegeräts das Funksymbol erscheint ().
 - 5. Funktioniert das Modem nicht ordnungsgemäß oder weist es Beschädigungen auf: Gerät nicht einsetzen und Fachhändler kontaktieren.

7 Störungen

Wenn Sie Störungen nicht mit Hilfe der Tabelle beheben können oder bei unerwartetem Betrieb oder einem Vorkommnis, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler, um das Gerät instandsetzen zu lassen. Betreiben Sie das Gerät nicht weiter, um größere Schäden zu vermeiden.

Störung	Ursache	Behebung
Auch nach mehr als zehn Sekunden nach Anschluss des Modems erscheint kein Funksymbol im Display des Therapiegeräts	Modem nicht korrekt gestartet.	Verbindung Modem-Therapiegerät trennen, nach 5 Sekunden erneut anschließen und ca. 15 Sekunden warten.
	Firmware des Therapiegerätes unterstützt Modem nicht.	Fachhändler kontaktieren.
	Modem defekt.	Fachhändler kontaktieren.
Therapiegerät zeigt „Kein PIC gesetzt“ an	Therapiegerät ist nicht für die Datenübertragung konfiguriert.	Fachhändler kontaktieren.

Fault	Cause	Remedy
Therapy device displays "Err 629"	Mobile wireless network not providing a data service.	Try again later. No remedy: Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "Err 624"	No reliable link to remote data transmission station.	Try again later. No remedy: Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "Err 627"	Configuration of remote data transmission station faulty.	Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "Err 612"	Date of therapy device deviating too far from server date.	Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "Err 616"	Device configuration via modem failed.	Contact your specialist dealer.

8 Servicing

The modem is designed for a service life of 6 years. If used in accordance with its intended use, the modem requires no maintenance according to these Instructions for Use.

If the device is used beyond this period, it needs checking by an authorized specialist dealer.

9 Scope of supply

Part	Article number
2G modem	WM 31240
4G modem (Europe)	LMT 31831
4G modem (Canada)	LMT 31833

10 Technical specifications

Temperature range	
Operation	+5 °C to +40 °C
Storage	-25 °C to +70 °C
Permitted humidity for operation and storage	15 % to 85 % relative humidity, no condensation
Air pressure range	700 hPa - 1060 hPa
Type of protection against electric shock	Protection class III
IP classification to ISO 60529: Degree of protection against harmful ingress of solids and water	IP21
Electrical rating	12V DC

Power consumption*	
- in flight mode - when transmitting data	0.3 W up to 3.5 W
Electrical safety	See declaration of conformity of the manufacturer.
Electromagnetic compatibility EMC/Wireless standards: Applied standards and wireless standards can be found in the modem manufacturer's declaration of conformity. Test parameters and limit values can be obtained from the modem manufacturer on request.	
Technology and frequency band: RB900Q-HS-EU1: 2G: B3 (1800 MHz), B8 (900 MHz) 4G: B1 (2100 MHz), B3 (1800 MHz), B7 (2600 MHz), B8 (900 MHz), B20 (800 MHz) RB900Q-HS-NA1: 3G: B2 (1900 MHz), B5 (850 MHz) 4G: B2 (1900 MHz), B4 (AWS1700 MHz), B5 (850 MHz), B12/B13 (700 MHz)	
Output level (both variants): 4G: Class 3 (0.2 W, 23 dBm) 3G: Class 3 (0.25 W, 23 dBm) GSM 900: Class 4 (2 W) DCS 1800: Class 1 (1 W)	

* Data apply only in combination with the licensed therapy device.
The right to make design modifications is reserved.

1 Introduction

1.1 Intended use

The modems RB900Q-HS, RB900Q-HS-EU1 and RB900Q-HS-NA1 (type WM110MW) are for making a mobile wireless connection between therapy devices WM100TD, WM110TD or WM120TD and the prisma CLOUD platform. The modules are intended for indoor use only.

1.2 Description of function

If the modem is connected to a compatible therapy device, this supplies it with power and controls it. The therapy device uses the modem to transmit data to the prisma CLOUD platform automatically at specific intervals. Progress and any data transmission errors are shown in the therapy device display. The display also indicates the signal strength of the connection to the mobile wireless network in the icon bar in the form of up to 5 green bars.

An automatic data transmission error may occur if it is not possible to connect to the wireless network, for example. If an error occurs during data transmission, a fresh attempt to transmit data will be started after a short time. Data are never transmitted during therapy and the modem is in so-called flight mode (no wireless signals are emitted).

During data transmission the therapy device can poll new settings from prisma CLOUD. The specialist dealer can deactivate this function on the device. As soon as new settings are received, a display informs the user of this.

2 Safety

2.1 Safety information

Risk of injury from operating the device outside the specified ambient conditions!

Using the device outside the specified ambient conditions may lead to tolerances being exceeded and to device failure, harming the patient.
⇒ Only operate device within the specified ambient conditions (see section entitled "Technical data").
⇒ Only operate the device in enclosed spaces.
⇒ Do not operate the device in vehicles or aircraft.
⇒ Do not operate the device in environments at risk of explosion, such as gas stations.
⇒ Maintain a minimum distance of 20 cm between the modem and parts of the body.

WARNING!

⇒ Changes or modifications not expressly approved by the manufacturer could void the user's authority to operate the equipment.

CAUTION!

Exposure to Radio Frequency Radiation.
⇒ To comply with FCC's RF exposure limits for general population / uncontrolled exposure, the antenna(s) used for this transmitter must be installed to provide a separation distance of at least 20cm from all persons and must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

2.2 General information

RB900Q-HS-NA1: FCC ID: 2BDECRB900QHS IC: 31544-RB900QHS
This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation. Note: This equipment has been tested and found to comply with the limits for CLASS B digital device, pursuant to Part 15 FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try correct the interference by one or more of the following measures: 1.1. Reorient or relocate the receiving antenna. 1.2. Increase the separation between the equipment and receiver. 1.3. Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which receiver is connected. 1.4. Consult the dealer or experienced radio/TV technician for help.

- Have repairs and maintenance carried out only by the manufacturer or by specialist staff expressly authorized by the manufacturer.
- The owner/operator is responsible for ensuring the compatibility of the therapy device and of all the components or accessories connected to the patient before use. Have modifications to the device carried out only by the manufacturer or by specialist staff expressly authorized by the manufacturer.

- The device is subject to special precautions with regard to EMC (electromagnetic compatibility). It is essential to maintain the specified safety distance between the device and other devices which emit HF radiation (e.g. cell phones) in order to prevent malfunctions. Safety distances can be found in the Instructions for Use for the therapy device in Section "Safety distances".
- To prevent infection or bacterial contamination, follow the hygiene treatment section (see section entitled "Hygiene treatment").
- The Instructions for Use for the therapy device, the components and the accessories should also be followed.

3 Product description

3.1 Overview

A diagram of the individual parts can be found on the title page.

- System interface connector for connection to the therapy device or to other modules.
- Latches to secure the module to the therapy device or to other modules.
- Release catch to connect or remove the module.

3.2 Symbols in the display of the therapy device

Symbol	Description
	Wireless icon flashing white: The connected modem has been detected.
	Wireless icon flashing green: The connected modem is making a connection.
	The connected modem is in flight mode. No wireless signals transmitted.
	The connected modem is transmitting data. The number of green bars indicates signal strength.

3.3 Markings and symbols

Symbol	Description
TYPE	Type designation
REF	Article number
IMEI	International Mobile Equipment Identity Number
ICCID	Integrated Circuit Card Identity Number

	Degree of protection against electric shock: Protection class III device
	Manufacturer
IP21	Degree of protection against solid foreign bodies. Device is protected against drips.
	Follow Instructions for Use.
	Wireless symbol
CE	CE marking
	Do not dispose of the device in domestic waste
	Direct voltage
GTIN	Global Trade Item Number
	Permitted storage temperature: -25 °C to 70 °C
	Permitted storage humidity: 15 % to 85 % relative humidity
IC	IC marking (Industry Canada of Canada)

4 Installation

Condition: The therapy device is on standby.

- Place the therapy device on a level surface (e.g. a table).
- Open the cover for the system interface on the right-hand side of the therapy device (see Fig. 1).
- Keep the release catch on the module depressed.
- Push the latches of the module into the latching bores of the therapy device or of a module already connected.



The modem must always be the last module to be connected, as it is itself unable to support connection of a further module!

- Push the module against the device until it engages.

After about 3 seconds, the  symbol appears in the therapy device display and the modem is operational.

4.1 Remove the modem



It may be necessary to disconnect the modem from the therapy device to clean it or to return it to your specialist dealer. Otherwise, the modem can stay permanently attached to the therapy device.

- Press the release catch on the module (see Fig. 2).
- Take the module off the side of the therapy device.
- Seal off the system interface on the therapy device again using the cover.

5 Hygiene treatment

5.1 General information

- Wear appropriate safety gear for the disinfecting process.
- Refer to the Instructions for Use for the disinfectant used.

5.2 Intervals

Clean the modem weekly. Disinfect the modem if required (e.g. following infectious diseases or severe contamination) or on change of patient. Sterilizing is not permitted.

5.3 Hygiene treatment for modem

NOTICE

Risk of material damage as a result of ingress of liquids!

The modem may be damaged by the ingress of liquids.

⇒ Do not immerse the modem in liquids.

- Disconnect the modem from the therapy device (see the section entitled "4.1 Remove the modem").
- Wipe the modem over with a soft cloth.
- If necessary: Remove more stubborn particles of dirt with a soft cloth moistened with water or disinfectant (recommended products: terralin® protect or perform advanced Alcohol EP).

6 Function check

Carry out a function check after any hygiene treatment or repair, but at least every 6 months.

- Set up the therapy device properly in accordance with the Instructions for Use.
- Check the modem housing for cracks, damage and severe soiling.

- Connect the modem to the therapy device (see the section entitled "4. Installation").
- Check whether the wireless symbol appears in the therapy device display ().
- If the modem is not working properly or is damaged: Do not use device and contact your specialist dealer.

7 Faults

If you are unable to remedy faults with the aid of the table, or in the event of unexpected operation or an incident, contact your authorized specialist dealer to have the device repaired. To avoid exacerbating the damage, do not continue operating the device.

Fault	Cause	Remedy
No wireless symbol appears in the therapy device display, not even over ten seconds after connection of the modem	Modem not started correctly.	Disconnect the modem from the therapy device, reconnect after 5 seconds and wait about 15 seconds.
	Therapy device firmware does not support modem.	Contact your specialist dealer.
	Modem faulty.	Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "No PIC set"	Therapy device is not configured for data transmission.	Contact your specialist dealer.
When the therapy start button is pressed, the therapy device displays "Please wait"	Temporarily unable to interrupt process.	Wait until "Please wait" disappears. This can take up to 90 seconds. To start therapy straight away: Disconnect modem (see "4.1 Remove modem").
Therapy device displays "Err 628"	Modem not supported.	Contact your specialist dealer.
Therapy device displays "Err 622"	Mobile wireless not configured.	Contact your specialist dealer.
Therapy device displays  in the icon bar	No mobile wireless network available.	Try again later.
		Error occurs relatively frequently: Select a location with better reception.
		No remedy possible: Contact your specialist dealer.

Dysfonct.	Cause	Remède
L'appareil de thérapie affiche « Err 622 »	La radiocommunication mobile n'est pas configurée.	Contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche un  dans la barre d'outils	Pas de réseau mobile disponible.	Réessayer ultérieurement.
		L'erreur survient fréquemment : choisir un emplacement offrant une meilleure qualité de réception.
		Aucun remède possible : contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Err 629 »	Pas de service de transmission de données disponible sur le réseau mobile.	Réessayer ultérieurement. Aucun remède : contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Err 624 »	Pas de connexion sécurisée possible avec le poste correspondant pour le transfert de données.	Réessayer ultérieurement. Aucun remède : contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Err 627 »	Configuration incorrecte du poste correspondant pour le transfert de données.	Contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Err 612 »	La date de l'appareil de thérapie est trop éloignée de la date du serveur.	Contacter le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Err 616 »	Échec de la configuration de l'appareil via modem.	Contacter le revendeur.

8 Maintenance

Le modem est conçu pour une durée de vie de 6 ans. En cas d'utilisation conforme à l'utilisation prévue et au présent mode d'emploi, le modem fonctionne sans maintenance.

S'il doit être utilisé au-delà de cette période, en revanche, un contrôle réalisé par un revendeur agréé sera nécessaire.

9 Étendue de la fourniture

Pièce	Numéro d'article
Modem 2G	WM 31240

Pièce	Numéro d'article
Modem 4G (Europe)	LMT 31831
Modem 4G (Canada)	LMT 31833

10 Caractéristiques techniques

Plage de température Fonctionnement Stockage	+5 °C à +40 °C -25 °C à +70 °C
Humidité autorisée, fonctionnement et stockage	15 % à 85 % d'humidité relative de l'air, sans condensation
Plage de pression atmosphérique	700 hPa-1060 hPa
Type de protection contre les chocs électriques	Classe de protection III
Classification IP selon ISO 60529 : indice de protection contre les infiltrations dangereuses de particules solides et d'eau	IP21
Raccordement électrique	12 V c.c.
Puissance électrique* • en mode Avion • pendant le transfert de données	0,3 W à 3,5 W
Sécurité électrique	Voir la déclaration de conformité du fabricant.
Compatibilité électromagnétique CEM/ Normes de radiocommunication: Les normes/normes de radiocommunication appliquées sont indiquées dans la déclaration de conformité du fabricant du modem. Les paramètres de contrôle et les valeurs limites peuvent être obtenus auprès du fabricant du modem si nécessaire.	
Technologie et bande de fréquence RB900Q-HS-EU1 : 2G : B3 (1800 MHz), B8 (900 MHz) 4G : B1 (2100 MHz), B3 (1800 MHz), B7 (2600 MHz), B8 (900 MHz), B20 (800 MHz) RB900Q-HS-NA1 : 3G : B2 (1900 MHz), B5 (850 MHz) 4G : B2 (1900 MHz), B4 (AWS1700 MHz), B5 (850 MHz), B12/B13 (700 MHz)	
Niveau de puissance (les deux variantes) 4G : Classe 3 (0,2 W, 23 dBm) 3G : Classe 3 (0,25 W, 23 dBm) GSM 900 : Classe 4 (2 W) DCS 1800 : Classe 1 (1 W)	

* Données valables uniquement en combinaison avec l'appareil de thérapie autorisé.
Sous réserve de modifications de conception.

WM 67955g 04/2024 FR

1 Introduction

1.1 Domaine d'utilisation

Les modems RB900Q-HS, RB900Q-HS-EU1 et RB900Q-HS-NA1 (type WM110MW) servent à l'établissement d'une connexion mobile entre les appareils de thérapie WM100TD, WM110TD ou WM120TD et la plate-forme prisma CLOUD. Les modems sont exclusivement conçus pour une utilisation à l'intérieur de bâtiments.

1.2 Description du fonctionnement

Lorsque le modem est branché à un appareil de thérapie compatible, ce dernier en assure la commande et l'alimentation en courant. L'appareil de thérapie utilise le modem pour transférer automatiquement des données à la plate-forme prisma CLOUD à des intervalles déterminés. La progression ainsi que les éventuelles erreurs de transfert de données s'affichent sur l'écran de l'appareil de thérapie. De même, la puissance du signal de la connexion au réseau mobile s'affiche sur l'écran, dans la barre d'outils, sous forme de 5 barres vertes au maximum.

Une erreur de transfert automatique de données peut par ex. survenir s'il n'est pas possible d'établir de connexion au réseau mobile. En cas d'erreur pendant le transfert de données, une nouvelle tentative de transfert intervient après un court instant. La fonction de transfert de données est désactivée pendant le traitement et le modem se trouve alors en mode Avion (pas d'émission de signaux radio).

Pendant le transfert de données, l'appareil peut acquérir de nouveaux réglages de prisma CLOUD. Le revendeur peut désactiver cette fonctionnalité sur l'appareil. L'utilisateur est informé par un message dès que de nouveaux réglages ont été reçus.

2 Sécurité

2.1 Consignes de sécurité

Risque de blessure en cas d'utilisation de l'appareil dans des conditions ambiantes autres que celles prescrites !

- L'utilisation de l'appareil dans des conditions ambiantes autres que celles prescrites compromet le respect des tolérances et peut entraîner une panne de l'appareil ainsi que des blessures du patient.
- ⇒ Utiliser l'appareil uniquement dans les conditions ambiantes prescrites (voir le chapitre « Caractéristiques techniques »).
 - ⇒ Utiliser l'appareil uniquement en intérieur.
 - ⇒ Ne pas utiliser l'appareil dans un véhicule automobile ou un avion.
 - ⇒ Ne pas utiliser l'appareil dans des zones explosives, par ex. une station-service.

⇒ Respecter un écart minimum de 20 cm entre le modem et toute partie du corps.

AVERTISSEMENT !

⇒ Les changements ou modifications qui ne sont pas expressément approuvés par le fabricant peuvent annuler le droit de l'utilisateur à faire fonctionner l'équipement.

ATTENTION !

Exposition aux radiations de fréquence radio.

⇒ Pour respecter les limites d'exposition aux radiofréquences de la FCC pour la population générale / exposition non contrôlée, la ou les antennes utilisées pour cet émetteur doivent être installées de manière à assurer une distance de séparation d'au moins 20 cm par rapport à toutes les personnes et ne doivent pas être colocalisées ou fonctionner en conjonction avec une autre antenne ou un autre émetteur.

2.2 Remarques générales

- Confiez les réparations et remises en état exclusivement au fabricant ou au personnel technique expressément agréé par ce dernier.
- Il incombe à l'exploitant d'assurer la compatibilité de l'appareil de thérapie et de tous les composants ou accessoires reliés au patient avant l'utilisation. Confiez les modifications sur l'appareil exclusivement au fabricant ou au personnel technique expressément autorisé par ce fabricant.
- L'appareil est soumis à des mesures de précaution particulières en termes de CEM (compatibilité électromagnétique). Afin d'éviter des dysfonctionnements, il est impératif de respecter la distance de sécurité prescrite entre l'appareil et d'autres appareils émetteurs de rayonnement HF (par ex. les téléphones mobiles). Les distances de sécurité sont indiquées dans le mode d'emploi de l'appareil de thérapie au chapitre « Distances de sécurité ».
- Veuillez lire attentivement le chapitre relatif à la décontamination pour éviter toute infection ou contamination bactérienne (voir le chapitre « Décontamination »).
- Respectez également le mode d'emploi de l'appareil de thérapie, des composants et des accessoires.

RB900Q-HS-NA1 : FCC ID : 2BDECRB900QHS IC: 31544-RB900QHS Cet appareil est conforme à la partie 15 des règles de la FCC. L'utilisation est soumise aux deux conditions suivantes : (1) Cet appareil ne doit pas causer d'interférences nuisibles, et (2) Cet appareil doit accepter toute interférence reçue, y compris les interférences susceptibles de provoquer un fonctionnement indésirable.
--

Remarque : Cet équipement a été testé et déclaré conforme aux limites imposées aux appareils numériques de classe B, conformément à la partie 15 des règles de la FCC. Ces limites sont conçues pour fournir une protection raisonnable contre les interférences nuisibles lorsque l'équipement est utilisé dans un environnement commercial. Cet équipement génère, utilise et peut émettre des fréquences radio et, s'il n'est pas installé et utilisé conformément aux instructions, peut causer des interférences nuisibles aux communications radio. Cependant, il n'y a aucune garantie que des interférences ne se produiront pas dans une installation particulière.

Si cet équipement provoque des interférences nuisibles à la réception radio ou télévision, ce qui peut être déterminé en éteignant et en allumant l'équipement, l'utilisateur est encouragé à essayer de corriger l'interférence par une ou plusieurs des mesures suivantes :

- 1.1. Réorienter ou déplacer l'antenne de réception.
- 1.2. Augmenter la distance entre l'équipement et le récepteur.
- 1.3. Brancher l'appareil sur une prise de courant située sur un circuit différent de celui sur lequel le récepteur est branché.
- 1.4. Consulter le revendeur ou un technicien radio/TV expérimenté pour obtenir de l'aide.

Symbole	Description
TYPE	Désignation du type
REF	Référence
IMEI	International Mobile Equipment Identity Number
ICCID	Integrated Circuit Card Identity Number
	Indice de protection contre les chocs électriques : appareil de la classe de protection III
	Fabricant
IP21	Indice de protection contre les corps étrangers solides. L'appareil est protégé contre les gouttes d'eau.
	Respecter le mode d'emploi.
	Symbole d'ondes radio
CE	Marquage CE
	Ne pas éliminer l'appareil avec les déchets ménagers
	Tension continue
GTIN	Global Trade Item Number
	Température autorisée pour le stockage ; -25 °C à 70 °C
	Humidité de l'air autorisée pour le stockage : humidité relative de 15 % à 85 %
IC	Marquage IC (Industry Canada of Canada)

4 Installation

Condition requise : l'appareil de thérapie est en mode veille.

1. Placer l'appareil de thérapie sur une surface plane (par ex. une table).
2. Ouvrir le cache du port système sur le côté droit de l'appareil de thérapie (voir fig. 1).
3. Maintenir enfoncée la touche de déverrouillage sur le module.
4. Insérer le crochet de verrouillage du module dans les orifices de verrouillage de l'appareil de thérapie ou d'un module déjà branché.



Le modem doit toujours être branché en dernier étant donné qu'il ne prend pas en charge le branchement d'un autre module !

5. Presser le module contre l'appareil jusqu'à ce qu'il se verrouille.
Au bout d'environ 3 secondes, le symbole  apparaît sur l'écran de l'appareil de thérapie et le modem est prêt à fonctionner.

4.1 Retirer le modem



Il peut être nécessaire de débrancher le modem de l'appareil de thérapie dans le cadre du nettoyage ou pour le retourner au revendeur.
Sinon, le modem peut rester branché en permanence à l'appareil de thérapie.

1. Presser la touche de déverrouillage sur le module (voir fig. 2).
2. Retirer le module de l'appareil de thérapie par le côté.
3. Refermer le cache du port système sur l'appareil de thérapie.

5 Décontamination

5.1 Remarques générales

- Lors de la désinfection, portez un équipement de protection approprié.
- Respectez le mode d'emploi du désinfectant utilisé.

5.2 Périodicité

Nettoyer le modem chaque semaine. Désinfecter le module au besoin (par ex. après des maladies infectieuses ou en cas de fort encrassement) ou lors du changement de patient. Il est interdit d'effectuer une stérilisation.

5.3 Décontaminer le modem

AVIS

Domages matériels en cas de pénétration de liquides !

Les liquides pénétrant dans le modem peuvent l'endommager.

⇒ Ne pas plonger le modem dans des liquides.

1. Débrancher le modem de l'appareil de thérapie (voir le chapitre « 4.1 Retirer le modem »).
2. Retirer la poussière du modem à l'aide d'un chiffon doux.
3. Si nécessaire : retirer les particules de saleté tenaces avec un chiffon doux humecté d'eau ou de désinfectant (recommandation : terralin® protect ou perform advanced Alcohol EP).

6 Contrôle fonctionnel

Procéder à un contrôle fonctionnel après chaque décontamination et chaque réparation, mais au moins tous les 6 mois.

1. Mettre en place l'appareil de thérapie en respectant les consignes fournies dans le mode d'emploi.
2. Vérifier que le boîtier du modem ne présente pas de fissures ou de dommages et qu'il n'est pas fortement encrassé.
3. Brancher le modem à l'appareil de thérapie (voir le chapitre « 4. Installation »).
4. Vérifier que le symbole d'ondes radio apparaît sur l'écran de l'appareil de thérapie ().
5. Si le modem ne fonctionne pas correctement ou présente des dommages : ne pas utiliser l'appareil et contacter le revendeur.

7 Dysfonctionnements

Si vous ne pouvez pas éliminer les dysfonctionnements à l'aide du tableau, ou en cas d'anomalie de fonctionnement ou d'incident, contactez votre revendeur agréé pour faire réparer l'appareil. Afin d'éviter d'aggraver les problèmes, n'utilisez plus l'appareil.

Dysfonct.	Cause	Remède
Même au bout de plus de dix secondes après le branchement du modem, le symbole d'ondes radio n'apparaît pas sur l'écran de l'appareil de thérapie	Le modem n'a pas démarré correctement.	Débrancher le modem de l'appareil de thérapie, le rebrancher au bout de 5 secondes et attendre env. 15 secondes.
	Le micrologiciel de l'appareil de thérapie ne prend pas en charge le modem.	Contactez le revendeur.
	Modem défectueux.	Contactez le revendeur.
L'appareil de thérapie affiche « Aucun PIC défini »	L'appareil de thérapie n'est pas configuré pour le transfert de données.	Contactez le revendeur.
À l'actionnement du bouton de démarrage du traitement, l'appareil de thérapie affiche « Veuillez patienter »	Il est temporairement impossible d'annuler l'opération en cours.	Attendre jusqu'à ce que « Veuillez patienter » disparaisse. Ceci peut durer jusqu'à 90 secondes. Pour démarrer tout de suite le traitement : débrancher le modem (voir « 4.1 Retirer le modem »).
L'appareil de thérapie affiche « Err 628 »	Le modem n'est pas pris en charge.	Contactez le revendeur.

3 Description du produit

3.1 Aperçu

Les différentes pièces sont représentées sur la page de couverture.

1. Connecteur du port système pour le branchement à l'appareil de thérapie ou à d'autres modules.
2. Crochet de verrouillage pour la fixation du module sur l'appareil de thérapie ou sur d'autres modules.
3. Touche de déverrouillage pour le branchement ou le retrait du module.

3.2 Symboles à l'écran de l'appareil de thérapie

Symbole	Description
	Le symbole d'ondes radio clignote en blanc : le modem branché est en cours de détection.
	Le symbole d'ondes radio clignote en vert : le modem branché établit la connexion.
	Le modem branché se trouve en mode Avion. Pas d'émission de signaux radio.
	Le modem branché transfère des données. Le nombre de barres vertes indique la puissance du signal.

3.3 Marquages et symboles